

Antrag SPD-Fraktion an den Ortsbeirat Schwachhausen

Betreff: Hortsituation in Schwachhausen, Schule an der Carl-Schurz-Straße

Antrag:

Der Beirat Schwachhausen fordert die Senatorin für Kinder und Bildung (SKB) auf, umgehend eine Lösung für einen Hort im Bereich der Schule an der Carl-Schurz-Straße vorzulegen, damit die Kinder nach der Schließung des Hort St. Ansgari nicht unversorgt sind. Die betroffenen Eltern brauchen schnell Planungssicherheit in Bezug auf die Nachmittagsbetreuung ihrer Schulkinder.

Darüber hinaus muss geklärt werden, wie der hohe Bedarf an Nachmittagsbetreuung erfüllt wird.

Der Beirat fordert eine Rückmeldung bis spätestens zum 28.04.2016, ob die Hausmeisterwohnung an der Schule Carl-Schurz-Straße aus statischer Sicht für die Unterbringung einer Hortgruppe geeignet ist und ob ein oder mehrere Träger – und wenn ja, welche – die Trägerschaft übernehmen würden.

Sachlage:

Zum 01.08.16 schließt der Hort für Schulkinder im Ansgari Kindergarten. Von dieser Schließung sind 20 Schulkinder der Grundschule Carl-Schurz-Straße betroffen. Der zuständige Träger – die evangelische Kirche – hat früh und rechtzeitig über diese Schließung informiert.

In der Schule Carl-Schurz-Straße gibt es einen Hort, den 12-Uhr-Club, in dem 20 Schulkinder betreut werden, der aber nicht vergrößert werden kann.

Bisher gibt es von Behördenseite keine Alternative für die Betreuung der 20 Hortkinder des Ansgari-Hortes. Nach einer Elternabfrage, die von Eltern der Schule Carl-Schurz-Straße organisiert wurde, hat sich ein Bedarf von 60 Hortplätzen für die Kinder der Schule ergeben – ohne den 12-Uhr-Club. Daraus ergibt sich, dass der tatsächliche Bedarf an Hortplätzen im Bereich der Carl-Schurz-Straße deutlich höher ausfällt als gedacht. **D.h. es besteht ein dringender Handlungsbedarf!**

Auf einer Sitzung des Bildungs- und Sportausschusses wurde die Möglichkeit vorgeschlagen, eine Hortgruppe (20 Kinder) in der ehemaligen Hausmeisterwohnung der Schule unterzubringen. Diese Wohnung steht seit längerem leer. Nach einer ersten Begehung am 07.01.16 durch Beiratsmitglieder, Elternvertreter*innen und Sachbearbeiter*innen der SKB (Bau und Hort) wurden die Räume als geeignet vorbehaltlich einer baulichen Überprüfung durch Immobilien Bremen bezeichnet. Notwendig sind auf jeden Fall der Einbau einer zusätzlichen Fluchttür sowie Kindergeeignete Toiletten.

Die Prüfung durch Immobilien Bremen wird zur Zeit vorgenommen, ein Ergebnis ist erst Mitte April zu erwarten. Probleme: Statik und Bauordnung.

gez.: Meike Baasen